

Kreisliga Buchen, Sonntag, 5. September, 13.15 Uhr: TSV Höpfigen II – VfB Heidersbach. **15 Uhr:** VfB Altheim – FC Schweinberg, SV Seckach – FC Bödighheim, FC Schloßbau – TSV Buchen II, TSV Mudau – SV Adelsheim, TSV Krautheim – TSV Rosenberg, FV Laudenberg – SG Erfeld/Gerichtstetten.

Kreisklasse A Buchen, Sonntag, 5. September, 15 Uhr: SV Ballenberg – SV Wettersdorf/Glashofen, TTSC Buchen – SV Großbeicholzheim, VfB Sennfeld – SpVgg. Hainstadt, SV Schlierstadt – VfR Gommersdorf II, SV Rippberg – Eintracht Walldürn II, VfL Eberstadt – SV Waldhausen, TV Hardheim – SpVgg. Sindolsheim.

Kreisklasse B 1 Buchen, Sonntag, 5. September, 13.15 Uhr: VfB Altheim II – FC Schweinberg II, VfB Sennfeld II – SG Hainstadt/Hettigenbeuern, SG Mudau/Schloßbau – SV Adelsheim II, TSV Krautheim II – Rosenberg II.

Kreisklasse B 2 Buchen, Samstag, 4. September, 18 Uhr: SV Osterburken II – SV Bofsheim. **Sonntag, 5. September, 13.15 Uhr:** Oberwittstadt II – Höpfigen III, Donebach II – Eubigheim. **15 Uhr:** Bretzingen – SV Berolzheim, SV Leibenstadt – SV Hettigenbeuern, TSV Götzingen – FC Zimmern.

Kreisklasse A Buchen: Sennfeld gewinnt bei Absteiger Großbeicholzheim / Hardheim wendet völligen Fehlstart mit Auswärtssieg in Waldhausen ab

Spitzentrio marschiert weiter im Gleichschritt

Ach nach dem zweiten Spieltag behalten Sennfeld, Schlierstadt und Buchen eine weiße Weste und setzen sich gemeinsam an der Spitze fest.

SV Waldhausen – TV Hardheim 0:2 In einem auf Donnerstag vorverlegten Spiel der Kreisliga A nahm der TVH verdientermaßen die Punkte mit nach Hause. Zu Beginn des Spiels übernahm Hardheim die Initiative, ohne trotz mehrerer Großchancen Kapital daraus schlagen zu können. Mitte der ersten Halbzeit befreite sich der SVW und gestaltete die Partie ausgeglichen. In der 45. min fast das 1:0 für den SVW, doch T. Koller eine mustergültige Hereingabe von Dumbeck nicht im Tor unterbringen. Zu Beginn der 2. Hälfte konnte sich Schulze im Tor des SVW mehrfach auszeichnen, aber es kam, wie es kommen musste. Der TVH erzielte in der 52. und 75. min nach Abwehrfehlern des SVW die Tore zum 0:2 und spielte diese Führung gekonnt über die Zeit.

Eintracht Walldürn II – FC Hettigen II 3:2

Zu Beginn fanden beide Mannschaften nicht zu ihrem Spiel und es spiel-

te sich viel im Mittelfeld ab. Mit zunehmender Spieldauer kam die Eintracht besser in die Begegnung und in der Folge durch Niederberger zum 1:0 nach Vorlage von Haun. Die Angriffsbemühungen der Gäste brachten dem FCH II nicht den gewünschten Erfolg. Eine turbulente zweite Halbzeit. Die Helmelf verlor den Faden, Hettingen baute mehr und mehr Druck auf, nachdem sie zunächst eine Großchance ausließen, gelang den Gästen der verdiente Ausgleich. Nickligkeiten und Fouls prägten dann die Partie ehe A. Haun durch einen Freistoß die erneute Führung erzielte. Doch zweite Minuten später bereits der erneute Ausgleich. Als sich alle mit der Punkteteilung schon zufrieden gaben. Erzielte Buschmann in der letzten Spielminute das Siegtor, nachdem das Leder zuvor vom Pfosten zurück ins Spielfeld sprang.

SV Großbeicholzheim – VfB Sennfeld 1:2

Beide Torhüter waren im ersten Abschnitt chronisch unterbeschäftigt, wobei die Gäste einmal gefährlich vor dem Kasten der Einheimischen auftauchten. Die „Galm-Truppe“

hatte drei klare Einschussmöglichkeiten, wobei Breitenfelder in der 25. Minute etwas zu spät kam, um den Ball zu versenken. Die größte Chance blieb Zilling in der 35. Minute vorbehalten, der aber nur die Latte traf. In der zweiten Halbzeit agierte der SVG gegen auf zehn Mann dezimierete Sennfelder wesentlich dominanter. Bis das erste Tor durch Zilling fiel, sollte es jedoch bis zur 74. Minute dauern. Er verwertete eine flache Hereingabe gekonnt zum verdienten 1:0. Danach setzte Sennfeld alles auf eine Karte und glich in der 84. Minute durch Meister zum 1:1 aus. Und mit einem weiteren Paukenschlag erzielte Baumann wenig später sogar den 1:2-Siegtreffer.

SpVgg. Sindolsheim – SV Ballenberg 3:0

Die SpVgg. begann offensiv und Herrmann traf nach drei Minuten den Pfosten. Nach zehn Minuten köpfte dann Weidmann nach Ecke von Hanak zum 1:0 ein. Die Partie war danach ausgeglichen mit leichten Vorteilen für die Gastgeber. Nach der Pause traf Singendonk mit sattem Schuss zum 2:0 (47.). Hanak hatte in der 64. Minute noch Pech und

traf die Latte, genauso wie die Gäste in der 74. Minute. Besser machte es erneut Weidmann, der in der 90. Minute den 3:0-Endstand besorgte.

VfR Gommersdorf II – SV Rippberg 0:0

Von dieser Partie lag bei Redaktionsschluss kein Spielbericht vor.

SV Wettersdorf/Glashofen – TTSC Buchen 1:2

Zu Beginn der Partie hatten die Gäste leichte Feldvorteile, ehe der SV nach einer Viertelstunde besser in die Partie kam und sich ein optisches Übergewicht erspielte. Die Chance zur Führung verpasste Baumann in der 21. Minute. Bis zur Pause verlief die Partie ausgeglichen. Nach dem Wechsel dominierte der TTSC und erspielte sich mehrere gute Chancen, die Berndt im Tor des SV zunächst zu nichte machen konnte.

In der 58. Minute traf jedoch Cakar zur 0:1-Führung. In der Folge legten die Gäste nach und erhöhten in der 67. Minute per Abstauber durch Alsmack auf 0:2. Die Platzherren bemühten sich um den Anschluss, Schelmbauer ließ jedoch zwei gute Möglichkeiten aus, ehe er in der 93. Minute doch noch mit einem Dis-

tanzschuss den verdienten Anschlusstreffer markierte. Zuvor hatte der TTSC zwei hochkarätige Chancen ausgelassen, um vorzeitig alles klar zu machen.

SpVgg. Hainstadt – SV Schlierstadt 2:4

Zum ersten Heimspiel der neuen Saison empfing die SpVgg. den Aufstiegsfavoriten aus Schlierstadt, der gleich zu Beginn ein welträumiges Spiel aufzog und bereits in der 2. Minute in Führung ging. Nach schönem Spielzug markierte Damba mit einem Heber das 1:1. Wiederum nur wenig später hieß in der 8. Minute bereits 2:1 durch Diehm. Es entwickelte sich im weiteren Spielverlauf eine offene Partie mit Chancen auf beiden Seiten. In der 37. Minute fiel das 2:2 für die Gäste. Nach dem Wechsel spielten beide Teams offensiven Fußball, galt es doch mit einem Sieg in der Tabelle vorne dranzubleiben. Obwohl die Helmelf in der Folge dem Führungstreffer näher war, erzielte der SV in der 85. Minute nach grobem Abwehrfehler das 2:3 und in der 89. Minute sogar den 2:4-Endstand und bestiegelte eine für die SpVgg. unnötige Niederlage.